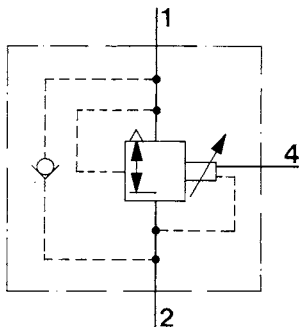
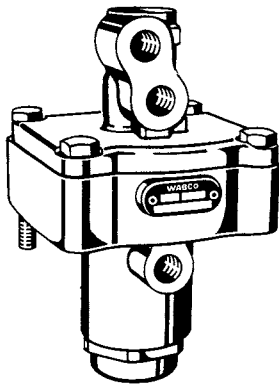


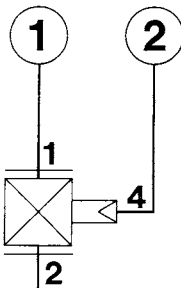
Prüfanweisung

für die Abwandlung 000



Vorratsdruck: Pneumatik max. 10 bar
Hydraulik max. 150 bar

Prüfstandanschlüsse



Schema 1

Grundstellung der Absperrhähne im Prüfstand

Hahn	A	B	C	D	E	F	L	V	2	3	4	6	7	11	12	21	22
auf	•														•		•
zu		•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•	•

Erforderliches Sonderwerkzeug

Spannwinkel 899 709 035 2
2 Öldruckmanometer 180 bar (Hydraulik)
1 Absperrhahn (Hydraulik 180 bar)

Prüfablauf

1. Vorbereitung

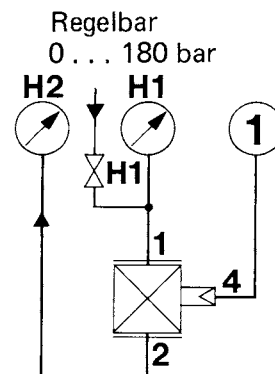
Gerät nach Schema 1 anschließen.
Anschluß 2 muß verschlossen sein.

2. Dichtigkeit und Funktion

Anschluß 1 mit 0,5 bar belüften.
Absperrhahn 11 schließen.
Manometer 1 darf innerhalb 10 Sekunden keinen Druckabfall anzeigen.
Gerät auf Dichtigkeit prüfen.
Absperrhahn 11 öffnen.
Druck am Anschluß 1 auf 2,0 bar erhöhen.
Absperrhahn 11 schließen.
Manometer 1 darf innerhalb von 10 Sekunden keinen Druckabfall anzeigen.
Gerät auf Dichtigkeit prüfen.
Anschluß 1 auf 0 bar entlüften.
Anschluß 4 mit 0,5 bar belüften.
Absperrhahn 21 schließen.
Manometer 2 darf innerhalb von 10 Sekunden keinen Druckabfall anzeigen.
Gerät auf Dichtigkeit prüfen.
Absperrhahn 21 öffnen.
Druck am Anschluß 4 auf 8,0 bar erhöhen.
Absperrhahn 21 schließen.
Manometer 4 darf innerhalb von 10 Sekunden keinen Druckabfall anzeigen.
Gerät auf Dichtigkeit prüfen.
Anschluß 4 auf 0 bar entlüften.

3. Prüfen des Hydraulikteils

Anschluß 2 öffnen.
Gerät nach Schema 2 anschließen.



Schema 2

Anschluß 4 mit 1,5 bar belüften.
Absperrhahn H 1 öffnen.

Anschluß 1 mit 80 bar Druck beaufschlagen (Manometer H1).

Manometer H2 muß 49 ± 3 bar anzeigen.

Bei Nichterreichen des angegebenen Prüfdrucks, Druck am Anschluß 1 auf 0 bar senken.

Schutzkappe abnehmen und die Regelfeder mittels der Einstellschraube korrigieren.

Anmerkung:

Eine Umdrehung der Mutter 810 319 008 4 entspricht ca. 5 bar.

Prüfvorgang wiederholen bis Manometer H2 49 ± 3 bar anzeigt.

Absperrhahn H1 schließen.

Manometer H1 darf innerhalb 30 Sekunden einen Druckabfall von max. 0,3 bar anzeigen.

Absperrhahn 1 öffnen.

Druck am Anschluß 1 auf 180 bar erhöhen.

Manometer H2 muß 78 ± 3 bar anzeigen.

Druck am Anschluß 1 und 4 auf 0 bar absenken.

Manometer H2 darf keinen Druck anzeigen.

Anschluß 4 mit 3,5 bar belüften.

Anschluß 1 mit 180 bar Druck beaufschlagen.

Manometer 2 muß 138 ± 3 bar anzeigen.

Manometer H1 und H2 dürfen innerhalb 30 Sekunden einen Druckabfall von max. 0,3 bar anzeigen.

Druck am Anschluß 1 und 4 auf 0 bar absenken.

Manometer H1, H2 und 1 müssen 0 bar anzeigen.

Vor dem Abnehmen der Schlauchverbindungen Gerät auf 0 bar entlüften.